

Inhaltsverzeichnis

VORWORTE 9

EINLEITUNG

Die Globalisierung als Bedrohung nationaler Berufsbildungssysteme? 13

TEIL I

1. Erste Industrielle Revolution – Die klassischen Reaktionen auf die Erosion des traditionellen ständischen Berufsausbildungsmodells in Europa 23

1.1 England: die liberale Antwort – Berufsausbildung nach dem Marktmodell 26

1.2 Frankreich: die etatistisch-bürokratische Antwort – Berufsausbildung nach dem Schulmodell 33

1.3 Deutschland: die traditional-korporatistische Antwort – Berufsausbildung nach dem „Dual“-Modell 39

1.4 Die Modernität des Unmodernen – Vergleichende Betrachtung der drei klassischen Ausbildungsmodelle 46

TEIL II

2. Zweite Industrielle Revolution – Massenproduktion und Taylorismus als neue Bezugspunkte der Berufsqualifikation 53

2.1 Der angelsächsische Kulturraum – Die Aufspaltung der Berufsqualifikation in die Dualität von Education und Training 56

2.2 Der romanische Kulturraum – Auf der Suche nach der verlorenen Tradition 66

2.3 Der deutschsprachige Kulturraum – Die Integration von Traditionalismus und Taylorismus 77

2.4 Das Modell Facharbeit – Der innovative Kern des „deutschen Systems“ der Berufsausbildung 89

TEIL III

3. Dritte Industrielle Revolution – Computerrevolution und Vermassung des Bildungswesens als neue Herausforderungen 97

3.1 „Sachzwang Japan“ – Erwerbsqualifizierung jenseits von Schule und Beruf 101

3.2	Modularisierung und Competence-based Training – Zum Versuch der Modernisierung des liberalen Ausbildungsmodells	109
3.3	Das Prinzip Alternanz – Zum Versuch der Modernisierung des bürokratischen Ausbildungsmodells (von ALAIN LATTARD)	120
3.4	Konzeptionslosigkeit als Politik – Quo vadis duales System?	132
AUSBlick		
	Die „lernende Organisation“ als globales Modell der Erwerbsqualifizierung?	140
ANHANG: Literaturverzeichnis		147